



STEUERFACHANGESTELLTER (M/W)

AUF EINEN BLICK

Beginn	Februar/August	Aufnahme voraussetzungen	
Dauer	24 Monate inklusive 3 Monate betriebliches Praktikum	Anmerkungen	
Ort	Regenstauf		
Abschluss	Abschluss der Steuerberaterkammer		
Ausbildungsart	Rehabilitation, Umschulung		
Förderfähig	Bildungsgutschein nach AZAV		

AUFGABEN UND TÄTIGKEITSSPEKTRUM

Die Komplexität der Steuergesetze und ständiger Wandel in der Rechtsprechung stellen die Unternehmer vor Probleme, die nur von steuerberatenden Berufen gelöst werden können.

Der Steuerfachangestellte unterstützt und erleichtert mit seiner Arbeit die Beratungstätigkeit des Steuerberaters.

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Der Beruf des Steuerfachangestellten bietet einen zukunftsorientierten und interessanten Arbeitsplatz mit vielen Perspektiven. Der Steuerfachangestellte findet seine Einsatzmöglichkeiten in Steuerkanzleien, bei Wirtschaftsprüfungsgesellschaften und landwirtschaftlichen Buchstellen, in Lohnsteuerhilfvereinen, aber auch in der Finanzbuchhaltung von Unternehmen.



STEUERFACHANGESTELLTER (M/W)

AUF EINEN BLICK



BELASTUNGEN UND ANFORDERUNGEN

Wer sorgfältig und verantwortungsbewusst mit Gesetzestexten und Paragrafen arbeitet und gerne mit Menschen umgeht, erfüllt wichtige Voraussetzungen für diesen Beruf. Die körperlichen Belastungen sind eher gering, doch kann der Berufsalltag manchmal auch hektisch sein. Eine solide mentale Belastbarkeit wäre daher wünschenswert.

AUSBILDUNGSINHALTE

Steuerfachangestellte erhalten fundierte Kenntnisse in den Kernfächern Einkommensteuer, Umsatzsteuer, Gewerbesteuer, Körperschaftsteuer und Abgabenordnung, wie auch im Bereich Rechnungswesen mit Buchhaltung und Wirtschaftsrechnen. Zugleich werden allgemeine wirtschaftliche und rechtliche Grundlagen vermittelt, um das Zusammenspiel von Staat, Unternehmen und Privatpersonen besser zu verstehen. Daneben werden Fälle aus verschiedenen Steuerbereichen praxisgerecht teilweise mit steuerlicher Software bearbeitet. Nach 12 Monaten Ausbildung schließt sich ein dreimonatiges Praktikum in einer Steuerkanzlei an. In den noch verbleibenden neun Monaten werden Theorie und Praxis vermittelt und vertieft und die Prüfung vor der Steuerberaterkammer abgelegt.